

With or Without you

Von PandorasBox

Kapitel 16: You see you're losing, yet you still try

HI@ALL!!

Chapter 16: *You see you're losing, yet you still try*

Noch immer wich der Saiyajin verzweifelt den Angriffen seines Gegner aus. Er hatte keine Zeit zur Gegenwehr, er war kaum dazu in der Lage sich schnell genug zu verteidigen. Und er spürte wie langsam seine Kraft nachließ und ihm die Luft ausging. Inzwischen war die Sonne aufgegangen und strahlte hell über die Bergen hinter der Echse und blendete ihn noch zusätzlich. *'Lange hält mein Körper diese Belastung nicht mehr aus. Wenn mir nicht bald etwas einfällt ist es aus.'*

Verzweifelt suchte er nach einer Lösung, aber seine Gedanken drehten sich im Kreis. Die Echse schlug ihn hart in den Magen und er krümmte sich vor Schmerz. Dann traf ihn eine Faust fast ungeschützt ins Gesicht und Goku taumelte einige Schritte zurück. Der folgende Tritt schmetterte ihn zu Boden. Sofort sprang er wieder auf die Füße doch plötzlich schloss sich eine große Hand um seinen Hals und drückte zu. Panisch umschloss er diesen Arm mit seinen eigenen Händen und riss die Augen weit auf. Keuchend rang er nach Atem. Die Echse genoss die Angst in seinen Augen, lachte laut und drückte noch fester zu. Dann traf ihn Gokus Tritt unvorbereitet in die Rippen. Keuchend riss er die Augen weit auf und lockerte unbeabsichtigt seinen Griff und ließ ihn los. Der Saiyajin lag keuchend und hustend auf dem Rücken und sog kurzatmig die kalte Luft ein.

Die kleine Gruppe am Rande der Ebene sah hilflos zu, wie Goku macht- und kraftlos im Sand lag. Niemand sprach, sie standen einfach nur da und beobachteten das Geschehen.

Dann brach Bulma die Stille und wandte sich an Vegeta, der mit verschränkten Armen neben ihr stand. "Hilf ihm endlich!!" Sie begann zu weinen und schluchzte laut. Sie packte Vegeta am Arm und schrie ihn verzweifelt an. "Tu irgendetwas!! Du hast die Macht dazu...! Ich bring' dich um, wenn du ihm nicht hilfst!"

"Nein." Sagte er ruhig und schüttelte leicht den Kopf. "Das ist sein Kampf. Er würde es niemals zulassen. Auch wenn es sein letzter ist. Ich weiß das, und du auch."

Goku sah kurz zu ihnen herüber. *'Ja Vegeta, ich habe gehört, was du gesagt hast. Und du hast Recht. Auch ich habe meinen Stolz... sogar mehr davon als mir lieb ist.'*

Bulma sah Vegeta mit verweinten Augen an und wischte sich die Tränen aus dem Gesicht. "Aber wozu habt ihr all eure Kraft, wenn... wenn ihr damit nicht einmal eure Freunde retten dürft?! Wozu ist sie dann da? Habt ihr denn kein Mitleid,... so wie ich?" Der Prinz sagte nichts mehr und sah zurück zu Goku, der immer noch am Boden lag.

"Dir ist es wirklich egal, nicht wahr? Dir ist alles egal, solange du nur deinen elenden Stolz noch hast. Alles ist dir egal!"

"Es ist mir nicht egal. Alles andere als das. Aber Kakarott ist ein Saiyajin. Er würde lieber sterben, als einen Kampf nicht fair zuende zu bringen. Auf die Eine oder Andere Art. Auch wenn ich mir geirrt habe. Dieser Kampf war schon entschieden, bevor er richtig begonnen hatte. Und das weiß auch er."

Goku war inzwischen wieder aufgestanden, stand seinem Gegner gegenüber und rieb sich den Hals. Dann verwendete er wieder die Teleportation um Platz zwischen ihm und der Echse zu schaffen und um genug Zeit zu haben sich zu sammeln. Doch Eniaycro schoss auf ihn zu, und innerhalb weniger Sekunden war sein Abstand zu ihm dahin. Er versuchte ihm die Energie, die er schon hatte auf ihn zu schleudern, aber die Echse war wieder schneller und schlug dem Saiyajin hart ins Gesicht. Goku wurde durch die Luft geschleudert und flog einige Metern weit, bis er gegen einen kleineren Felsen schlug und dann erneut zu Boden ging. Er rang nach Luft, rollte sich auf den Bauch und sah sofort wieder hinüber zu dem blauen Reptil. *'Mist! Ich muss ihn auf Distanz halten, aber er gibt mir einfach keine Gelegenheit.'*

Sein Gegner grinste. "Was ist los? Soll das schon alles gewesen sein? Ich glaube Vegeta hat was dich angeht, ein wenig übertrieben. Wenn du so weiter machst ist gleich Schluss."

Goku sah hinunter auf seine Hände und schloss kurz die Augen. Eniaycro stand einige Meter entfernt und lachte lauthals. *'Ihr verlangt von mir, diesem Wesen geschwächt gegenüberzutreten, obwohl es mir ein Leichtes wäre, die Macht zu rufen, die ihn auf ewig niederschmettern würde.'* Er schlug mit einer Faust auf den Boden und dachte nach.

"Na? Gibst du schon auf? Denk daran, dann ist es aus mit diesem jämmerlichen Planeten."

Er sah auf den Boden unter sich, und grub seine Fäuste in den Sand. *'Wo warst du als ich noch meine wahre Kraft hatte? Als ich nur auf eine Herausforderung wie diese gewartet hab? Wir kannst du es nur wagen jetzt hierher zu kommen? Jetzt... wo ich zum Scheitern verurteilt bin?'*

Er erhob sich langsam und stand regungslos da. Der Wind zerrte an seinen Haaren und an seiner Kleidung und trieb ihm feine Sandkörner in die Augen, aber er rührte sich nicht. Er dachte daran was Vegeta gesagt hatte: *'Fürchte nicht das, was passieren kann, und warte nicht darauf. Leb hier und jetzt.'*

'Ich fürchte ich habe keine Wahl. Wenn ich ihn besiegen will, muss ich es tun.'

Dann sah er auf, starrte der Echse in ihre giftigen grünen Augen und sein Blick veränderte sich. Die Umstehenden blickten ihn verständnislos und verwirrt an. Goku begann Energie zu sammeln, doch es war etwas anders als zuvor. Die Kraft war größer, mächtiger.

Und plötzlich verstand Gohan, was der Saiyajin vor hatte und rannte in seine Richtung, aber Piccolo packte ihn am Arm und hielt ihn zurück. "Gohan! Bleib hier!" Er streckte die Hand nach seinem Vater aus. "Nein! Papa!! Das darfst du nicht! Bitte tu es nicht!" Vegeta starrte auf den Jungen. *'Was... was hat Kakarott den vor?'*

Goku drehte den Kopf in ihre Richtung und sah seinen Sohn kurz an. Dann schloss er die Augen. "Tut mir leid, Gohan." Plötzlich entflammte seine Aura um ihn herum und er verwandelte sich zum SuperSaiyajin.

Holding Out For A Hero - Bonnie Tyler

Where have all the good men gone?

And where are all the gods?
Where's the street-wise Hercules
To fight the rising odds?
Isn't there a white knight upon a fiery steed?
Late at night I toss and I turn and dream of what I need

Somewhere after midnight
In my wildest fantasy
Somewhere just beyond my reach
There's someone reaching back for me
Racing on the thunder and rising with the heat
It's gonna take a superman to sweep me off feet

Up where the mountains meet the heavens above
Out where the lightning splits the sea
I would swear that there's someone somewhere
Watching me

Through the wind and the chill and the rain
And the storm and the flood
I can feel his approach
Like the fire in my blood

I need a hero
I'm holding out for a hero 'til the end of the night
He's gotta be strong
And he's gotta fast
And he's gotta be fresh from the fight
I need a hero
I'm holding out for a hero 'til the morning light
He's gotta be sure
And it's gotta soon
And he's gotta be larger than life

evil grin Hach, bin ich gemein...jetzt aufzuhören ... aber ich will doch sicherstellen,
dass ihr weiterlest... *lol*
Kritik und Morddrohungen bitte in Form eines Kommis hinterlassen....*rofl*

ByeBye & bis bald....*winkt*